

# Prototyp KLF-A von Nusser

Am 6. Februar konnte die FF Mellweg, Stadtgemeinde Hermagor/K, ihr neues KLF-A von der Firma Balthasar Nusser GmbH übernehmen.

Es handelt sich um einen zukunftsweisenden Prototyp. Nusser aus Feldkirchen konzipierte ein neues Fahrzeug für kleinere Wehren, welches schlagkräftig, jedoch günstiger als ein Standard-KLF ist.

## Die Vorteile

Das Fahrzeug besteht aus einem Fahrgestell und einem Rahmenaufbau. Im Falle einer Neubeschaffung kann nur das Fahrgestell getauscht und der Rahmenaufbau auf das neue Fahrzeug aufgesetzt werden. Die Kosten für dieses neuartige KLF belaufen sich auf € 113.000,-. Die Finanzierung wurde von der Stadtgemeinde Hermagor-Presseegger See

mit 50%iger Förderung durch den Kärntner Landesfeuerwehrverband übernommen.

Das Kleinlöschfahrzeug-Allrad ist auf einem Mercedes Sprinter 4x4 Fahrgestell mit 163 PS aufgebaut. Da das zulässige Gesamtgewicht 5,3 Tonnen beträgt, kann das KLF-A auch mit dem neuen Feuerwehrführerschein gelenkt werden.

## Aufbau und Geräteräume

Der in Leichtbauweise gefertigte Aufbau ist auf einem Hilfsrahmen aus Alu platziert. Die Kompaktbauweise gewährleistet Gewichtseinsparung, Korrosionsbeständigkeit sowie Absenkung des Schwerpunktes und damit stabile

Fahreigenschaften. Verwendet werden beim Feuerwehraufbau Aluminium-Hohlkammerprofile, Verkleidungen und Beplankungen aus Alu-Blech, sowie Sandwichplatten und Kunststoffformteile. Halterungen und Beschläge sind aus nichtrostendem Material oder aus verzinktem Stahl. Kipp-, Dreh- und

Liftelemente sowie Auszugladen erleichtern den Zugriff und den Umgang mit den Feuerwehrgeschäften.

Die Innenausstattung sorgt für gute Raumausnutzung und leichte Entnahme der Ausrüstungsgegenstände. Wartungsfreie Aluminiumrollläden mit Barlockverschlüssen schließen die Geräteräume staub- und wasserdicht ab.

Unterstützt wird der Zugang bei den seitlichen Gerätschaften durch je drei Flutter und zwei LED-Nahfeldbeleuchtungen, die das Umfeld des Fahrzeuges gut ausleuchten.

Ein Leitergerüst für eine 4-teilige Steckleiter oder eine 2-teilige Schiebeleiter sowie eine Aufstiegsleiter mit zwei weiterlaufenden Griffbügeln im Heck sind serienmäßig vorgesehen. Die Schiebeleiter kann von hinten entnommen werden, ohne dass das Dach dafür betreten werden muss.

## Fahrer- und Mannschaftskabine

Die Mannschaftskabine im Aufbau wird mit der serienmäßigen Fahrerkabine ohne Trennwand verbunden. Sie ist einfach, funktionell und mit optimaler Raumausnutzung konzipiert.



Ausstattung kann örtlichen Bedürfnissen angepasst werden.



Ausrüstung: Geräte sind übersichtlich angeordnet.



sicher

individuell



innovativ

verlässlich

## Balthasar Nusser GmbH

Ziegler Feuerwehrgeräte; Feuerwehr-, Abschlepp- und Sonderfahrzeuge; Mazda Vertragspartner; Werkstätte und Lackierung; Neu und Gebrauchtwagen.

[www.nusser-fahrzeugtechnik.at](http://www.nusser-fahrzeugtechnik.at)



Balthasar Nusser GmbH, A-9560 Feldkirchen, Nusser - Strasse 1, Tel.: +43 (0) 4276/2100, [www.mazda-nusser.at](http://www.mazda-nusser.at)

Anzeige



**Der Aufbau** vereint alle wesentlichen Komponenten eines Feuerwehrfahrzeuges, die Leiter ist von hinten entnehmbar.

Ergonomisch angebrachte Griffstangen gewährleisten sicheres Ein- und Aussteigen und bieten Festhaltungsmöglichkeiten während der Einsatzfahrt. Haltegriffe an der Kabinendecke sind vorhanden. Drei Pressluftatmerhalterungen sind gegen die Fahrtrichtung montiert. In den Sitzbankkästen und über den Sitzbänken ist genügend Platz für die Aufnahme von Masken, Kleinausrüstung usw. vorgesehen. Die übrigen Ausstat-

tungsgegenstände sind übersichtlich verstaut und können teils während der Fahrt oder später beim Verlassen des Fahrzeuges einfach entnommen werden. Der gesamte Boden ist durchgehend eine ebene Fläche. Boden und Auftritte sind entweder aus Aluminium oder mit Gumminoppen ausgelegt. Zwischen Mannschaftsraum und Geräteraum ist eine in Leichtbauweise gefertigte

Trennwand eingebaut.

**Ausstattungsdetails:**

**Besatzung:** 1 + 8 (1+1+3+4), standardmäßig.

**Geräteraum 1:** Ausrüstung für die erste Löschhilfe bzw. Bedarfsausrüstung, Schläuche und Armaturen

**Geräteraum 2:** Notstromaggregat, Schläuche sowie Bedarfsausrüstung

Im Heck eine TS (auf einem Auszugschlitten), Auszuglade und vier Saugschläuche.

**Blaulichtanlage Modell „Nusser LED Lichtleit-system“** (Blaulichtbalken mit blauen Blitz-



**Mannschaftsraum** mit großzügigem Einstieg

leuchten, 2 integrierten Blitzleuchten hinten und blauen LED-Frontblitzleuchten vorne).

Umfeldbeleuchtung (links und rechts Arbeitsscheinwerfer und LED-Nahfeldleuchten sowie Heckscheinwerfer), Manövrierbeleuchtung sowie Dachbeleuchtung. Die Dachbeleuchtung wird bei Ausklappen der Aufstiegsleiter im Heck automatisch aktiviert.

Text und Fotos: Rene Pettauer

**Zu sehen am 21. April bei der Fachtagung in Klosterneuburg!**

Anzeige

# Swissphone - Ihr Kompetenzpartner für Alarmierung und Einsatzsteuerung

**NEU**  
Lokale Alarmierung von Betriebsfeuerwehren!

- » Digitale und analoge Alarmierungsterminals
- » Funkgeräte und Hörsprechgarnituren
- » Fahrzeugkommunikation- und Navigation
- » Funktische, Zutrittssysteme, Haustechniksteuerung
- » Einsatzleitsysteme



**Schnell und einfach:**  
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite.

